



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

66. Mathias von Zabeltitz empfängt für die Herzogin von Sachsen gewisse
Tücher von dem Küchenmeister des Kurfürsten Albrecht zu Berlin, am 27.
Dezember 1472.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55801](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55801)

difsem briffe, Dat my als dallynge die Irluchte hochgeboren furste vnd here, here Albrecht, Marggraue to Branndburg, korforfte etc., von des obgnanten myns gnedigen heren wegen gnediglich betalt vnd vthgericht heft hundert gulden rinisch van der Rente wegen vor solich dusent gulden, die sein gnade dem gnanten mynem gnedigen heren schuldich isz, die Ick von syner gnaden an einer Summa entfangen vnd sein gnade van des obgnanten mynes gnedigen heren wegen quitirt hebbe, vnd Ik quitire vnd segge syner gnaden Solicker hundert gulden rente von des gnanten mynes gnedigen heren van mecklenburg wegen quit, ledig vnd losz myt difsem briffe. Vnd des to bekentnus vnd vrkunde hebbe Ick gebeden er Albrecht Clytzingk, probst to Berlin, vnd Peter Borgstorpp, mynes gnedigen heren Marggraue Johans Marschalk, Ire Infigel vor my van des gnanten mynes gnedigen heren van mecklenburg wegen an duffen briff to drücken, vnd wy obgnanter Albertus Clytzingk vnd Peter borgstorpp Bekenne, dat deme, wo obgemelt, so geschen Ist, doch vns vnd vnfern erben vnschedlich. Dathum Coln an der Sprew, am tag Nicolai, Anno etc. LXXII°.

Nach dem Originale des Königl. Geh. Staatsarchives.

66. Mathias von Zabeltitz empfängt für die Herzogin von Sachsen gewisse Tücher von dem Küchenmeister des Kurfürsten Albrecht zu Berlin, am 27. Dezember 1472.

Ich Mathias Czabeltitz, meyner gnedigen frowen von Sachzen der alden gesworne dyner, Bekenne mit difzem offen briff, das ich durch den kuchemeister meines gnedigen heren, margraff Albrecht, von den genomen duchern zcu dem liuenberg Sechs eychisch duch zcu kymfchtz hewt zcu perlyn entfangen hab, am donersztage nach Steffani zcu meyner hand genomen hab. Desz zcu bekentniz hab ich obgnanter Mathias meyne eigen gemergk vnden zcu ende difzer schrift gedruckt. Datum zcu perlyn, am donersztage nach Steffani, Anno etc. LXX secundo.

Nach dem Originale im Königl. Geh. Staatsarchive.